

3. Jahresbilanzen der Aktienbanken 1924 (einschl. Hypothekenbanken)

Bilanzposten	1. Januar	31. Dez.	Bilanzposten	1. Januar	31. Dez.
	1924	1924		1924	1924
Zahl der Banken	472	429	Zahl der Banken	472	429
<b>Aktiva</b>	Mill. <i>ℛℳ</i>		<b>Passiva</b>	Mill. <i>ℛℳ</i>	
Noch nicht eingezahltes Aktienkap.	6,3	19,7	Aktienkapital	1 075,7	1 174,1
Kasse <sup>1)</sup>	281,6	465,5	Reserve	273,0	291,2
Wechsel	226,6	1 743,3	Pfandbriefe	86,7	319,7
Guthaben bei Banken u. Bankfirmen	768,6	1 074,8	Kommunalobligationen	29,5	56,7
Effekten	244,3	245,2	Kreditoren <sup>4)</sup>	2 165,7	6 269,4
Hypotheken	90,0	326,5	Akzepte und Schecks	7,5	59,4
Kommunaldarlehen	29,5	56,8	Sonstige Passiva	284,8	281,4
Debitoren <sup>2)</sup>	1 332,4	3 644,1	Reingewinn	1,7	111,6
Andere Aktiva <sup>3)</sup>	949,7	984,0	<b>Summe der Passiva</b>	<b>3 924,6</b>	<b>8 563,4</b>
Verlust	—	0,4	<b>Avale<sup>5)</sup></b>	<b>123,4</b>	<b>332,4</b>
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>3 924,6</b>	<b>8 563,4</b>			

<sup>1)</sup> Einschließlich Sorten, Kupons, Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — <sup>2)</sup> Einschließlich Report und Lombards, Vorschüsse auf Waren, Debitoren in laufender Rechnung. — <sup>3)</sup> Einschließlich Konsortialbeteiligungen, dauernde Beteiligungen bei anderen Banken, Gebäude, Mobilien usw. — <sup>4)</sup> Einschließlich Depositen, Kreditoren, Nostroverpflichtungen usw. — <sup>5)</sup> Auf beiden Seiten der Bilanz.

4. Hypothekenbanken

(Die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. Nach den Bilanzen; die Zahlen für 1925 nach dem Halbjahrsausweis der Hypothekenbanken).

Sämtliche Beträge für 1913 und das Aktienkapital 1923 sind in Mill. *ℳ*, die übrigen Beträge in Mill. *ℛℳ* angegeben. Die Umrechnung der Sach- und Festwertpfandbriefe usw. in Reichsmark ist den einzelnen Geschäftsberichten entnommen.

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres					Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen nach dem Zinssatz (Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit schrägen Ziffern gedruckt)						
		Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen <sup>1)</sup>	Kommunal- u. w. Schuldverschreibungen	Kommunal- u. w. Darlehen <sup>1)</sup>	3-5%	6%	7%	7½%	8%	10%	Summe
1913	38	888,2	10 983,9	11 398,4	462,4	491,1	10 983,9	—	—	—	—	—	10 983,9
1923 <sup>2)</sup> *)	34	3 579,4	39,3	39,6	35,4	35,4	39,3	—	—	—	—	—	39,3
1924 <sup>3)</sup> *)	37	157,9	292,7	328,9	56,7	56,9	155,5	13,5	3,2	2,2	66,5	51,8	292,7
1925 <sup>4)</sup> *)	37	7)	481,8	496,1	81,7	87,0	53,2	—	—	—	—	3,5	56,7

<sup>1)</sup> Die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen, zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und anderen Darlehen. — <sup>2)</sup> Außerdem in Umlauf auf »Mark« lautend: 964,1 Milliarden Mark Pfandbriefe und 3 941,4 Milliarden Mark Kommunal- u. w. Schuldverschreibungen. —

<sup>3)</sup> Außerdem auf »Mill. Francs« lautend:

1925 2,4 eingezahltes Kapital der Hypotheken-Bank Saarbrücken, 13,8 Pfandbriefe, 13,9 Hypothekendarlehen, 0,2 Obligationen, 0,7 Kommunal-Darlehen

1924 2,4 eingezahltes Kapital der Hypotheken-Bank Saarbrücken, 2,8 Pfandbriefe, 19,2 Namensschuldverschreibungen, 24,2 Hypothekendarlehen, 0,4 Obligationen, 1,1 Kommunal-Darlehen

1925 2,8 Pfandbriefe, 25,4 Namensschuldverschreibungen, 29,5 Hypothekendarlehen, 0,6 Obligationen, 1,3 Kommunal-Darlehen.

<sup>4)</sup> Nicht berücksichtigt sind die aus den Deckungshypotheken alter Währung gebildeten Teilungsmassen und die aus ihnen einzulösenden Pfandbriefe. Eingebiffen sind 9 454 259 Ztr. Roggen Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen und 11 422 510 Ztr. Roggen Hypotheken- und Kommunal-Darlehen (eingesetzt mit den in den Bilanzen ausgeworfenen *ℛℳ*-Werten). — <sup>5)</sup> Darunter 3 Banken neu hinzugekommen mit 5,2 Mill. *ℛℳ* Aktienkapital. 3 Banken mit 3,6 Mill. *ℛℳ* Aktienkapital haben bisher keine Goldpfandbriefe ausgegeben. —

<sup>6)</sup> Ob die Banken eigene Pfandbriefe besitzen, ist aus den Halbjahrsnachweisen nicht ersichtlich. —

<sup>4)</sup> auf »Ztr. Roggen« lautend: 1923 Außerdem 126 109 Pfandbriefe und Hypothekendarlehen  
1925 Außerdem 9 029 982 Pfandbriefe, 9 031 189 Hypothekendarlehen, 272 309 Kommunal-Obligationen und Kommunal-Darlehen.

b. Zahl und Art der Hypotheken, Zwangsversteigerungen

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken							Hypotheken <sup>1)</sup>					Zahl der Zwangsversteigerungen
	überhaupt	darunter in Beträgen von						auf landwirtschaftlichen Grundstücken	auf städtischen Grundstücken	überhaupt <sup>2)</sup>	darunter		
		bis 100 000	100 001 bis 200 000	200 001 bis 300 000	300 001 bis 500 000	500 001 bis 1 000 000	über 1 000 000				auf Bauplätzen und unfertigen Bauten	Amortisationshypotheken	
1913	255 251	230 039	17 091	4 382	2 297	1 051	391	756,1	10 683,4	11 439,5	57,0	3 182,6	2 767
1923 <sup>3)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	7,1	32,4 <sup>4)</sup>	39,6	—	7,6	17
1924 <sup>5)</sup>	8 744	8 165	278	126	95	56	24	163,5	166,2	329,7	0,0	182,9	24

<sup>1)</sup> In den Geschäftsberichten sind nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt; hierdurch erklären sich die Abweichungen von den Angaben in der Übersicht a. — <sup>2)</sup> Außerdem auf »Mark« lautend: 1 001,4 Billionen Mark Hypotheken. — <sup>3)</sup> Anzahl und Gliederung der Hypotheken ist bei einer Reihe von Banken nicht angegeben. — <sup>4)</sup> Bei einer Bank mit 0,1 Mill. *ℛℳ* ist eine Verteilung nicht angegeben. Außerdem Hypotheken über 126 109 Zentner Roggenwert. — <sup>5)</sup> Außerdem 1 Bank mit 1 181 Hypothekendarlehen in Höhe von 24,2 Mill. *ℛℳ*, davon 13,9 Millionen *ℛℳ* auf städtische, 10,3 Mill. *ℛℳ* auf landwirtschaftliche Grundstücke und 2 Beteiligungen an Zwangsversteigerungen.